



Editorial

Sehr geehrte BiergeniesserInnen

Es braucht Mut, sich einem Wettkampf und anderen Bierexperten zu stellen. Die vier Mitglieder der Schweizer Bier-Sommelier Nationalmannschaft haben es gewagt und werden die Schweiz an der WM vom 27. September 2019 in Rimini vertreten. Letzte Woche übten sie sich vor Publikum in der Bierpräsentation, der Finaldisziplin der WM. Sie sind nun gut gewappnet für den Wettkampf und wir hoffen ganz klar auf eine Medaille für die Schweiz!

Anfang Juli konnten neun Lernende ihre Berufslehre als Lebensmitteltechnologe EFZ Schwerpunkt Bier erfolgreich abschliessen und erhielten vom SBV ihre wohlverdienten Bierbrauer-Urkunden. Sie können sich jetzt voll ins Berufsleben stürzen. Die Ausbildung zum/r Bierbrauer/in liegt dem SBV am Herzen und wir werden ein Augenmerk darauf legen, dass die Lehre und dieser Beruf wieder mehr Aufmerksamkeit erhalten. Im neuen Schuljahr wiederum haben 13 Lernende ihre Lehre begonnen. Wir wünschen ihnen einen guten Start in diesen tollen Beruf.

Am 19. September findet die öffentliche Swiss Beer Award-Night statt, an welcher die Sieger-Biere verkündet werden. Natürlich gibt es auch viele leckere Biere zu degustieren und ein tolles Essen zu geniessen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mehr zu diesen Themen erfahren Sie in der aktuellen Ausgabe des Bier & Wir Newsletters.

Eine bierige Lektüre wünscht Ihnen

Christoph Lienert
Stellvertretender Direktor
Schweizer Brauerei-Verband



v.l.n.r. Patrick Thomi, Lukas Porro, Martin Droeser, Gregor Völkening

Schweizer Bier-Sommelier Nationalmannschaft trainiert für Weltmeisterschaft der besten Bierbotschafter

Am 14. August 2019 trafen sich die vier besten Bier-Sommeliers der Schweiz zum Training für die Weltmeisterschaft der Sommeliers für Bier, welche am 27. September 2019 in Rimini stattfindet. Die vier Mitglieder der Schweizer Bier-Sommelier Nationalmannschaft übten sich in der Bierpräsentation und stellten dem anwesenden Fachpublikum spezielle Biere auf gekonnte Weise vor.

Am 10. November 2018 fand in Bern die Schweizer Meisterschaft der Bier-Sommeliers statt. Auf hohem Niveau kämpften Schweizer Bier-Sommeliers um den Titel und zugleich um einen der vier Plätze in der Nationalmannschaft, welche die Schweiz an der Weltmeisterschaft vom 27. September 2019 in Rimini vertreten wird. Nach den Vorrunden setzte sich im Finale Martin Droeser (Gelterkinden) knapp vor Patrick Thomi (Winterthur), und Lukas Porro (Rheinfelden) durch. Gregor Völkening (Affoltern am Albis) als Viertplatzierte komplettiert die Nationalmannschaft.

Die vier Bier-Sommeliers haben in den letzten Monaten drei gemeinsame Trainings für die WM absolviert. Bei diesen Vorbereitungen galt es unter anderem, Bierstile und Bier-Flavours richtig zuzuordnen und die Bierpräsentation zu üben. Am 14. August 2019 fanden sich die Bier-Sommeliers nun im Alehouse in Zürich zum finalen Abschlusstraining vor der WM ein.

Im Finale der WM in Rimini müssen die Wettkämpfer ein Bier ansprechend präsentieren. Am Trainingsabend vom 14. August 2019 stand deshalb die Paradaufgabe jedes Bier-Sommeliers auf dem Plan: die Bierpräsentation. Die Nationalmannschaftsmitglieder bekamen je eine kleine Auswahl von Bieren vorgelegt, aus welcher sie ihren persönlichen Favoriten auswählten. Diesen präsentierten sie anschliessend dem anwesenden Fachpublikum. Die Fachjury bestehend aus Matthias Stück, Referent und Experte beim Schweizer Bier-Sommelier Spezialistenseminar und Marcel Kreber, Direktor Schweizer Brauerei-Verband, sowie ausgewählten Bierexperten aus dem Publikum bewertete die einzelnen Präsentationen und gab hilfreiche Tipps. Die vier Bier-Sommeliers sind nach dem Training um einige Erfahrungen reicher und gut vorbereitet für die WM. Wir drücken der Schweizer Nationalmannschaft jetzt schon beide Daumen für ein gutes Abschneiden am 27. September 2019 in Rimini.

SCHWEIZER BRAUEREI-VERBAND

Der SBV wurde am 19. April 1877 gegründet und ist die Branchenorganisation der Schweizer Brauwirtschaft. Die SBV-Mitgliedsbrauereien decken über 95 Prozent der inländischen Bierproduktion ab und brauen mehr als 300 Qualitätsbiere. Die schweizerische Brauwirtschaft erzielt einen Umsatz von über einer Milliarde Franken. Rund 50'000 Arbeitsplätze sind direkt und indirekt mit ihr verbunden.



Nicht nur für Bier-Sommeliers
Das im Fachverlag Hans Carl erschienene Buch "Die neue Bierkultur 4.0" fasst mit dem Untertitel "Begeisterung - Leidenschaft - Faszination" in drei Worten zusammen, was die momentane Bewegung rund um das Bier ausmacht.
www.carllibri.com

FIND US ON...

Der Schweizer Brauerei-Verband ist auf verschiedenen Social Media-Kanälen aktiv und versorgt Bier-Fans mit Neuigkeiten, Fakten und Bier-Relevantem. Es würde uns freuen, wenn Sie uns "folgen", "liken", "retweeten" usw.

 @info_bier

 @schweizerbiere

 @schweizerbier



Erfolgreicher Lehrabschluss mit Bierbrauer-Urkunde

Am 5. Juli 2019 haben neun junge Berufsleute aufgrund der erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung ihre Bierbrauer-Urkunden vom Schweizer Brauerei-Verband erhalten. Sie haben sich während den letzten drei Jahren erfolgreich zum/r Lebensmitteltechnologin/in EFZ Schwerpunkt Bier ausbilden lassen und somit das Brauhandwerk von Grund auf erlernt. Marcel Kreber, Direktor des Schweizer Brauerei-Verbandes, zeigte sich erfreut und stolz über die neun neuen Bierbrauer/innen. Diese werden künftig in Brauereien verschiedenster Grösse ihr erlerntes Wissen mit Erfahrung anreichern und dafür sorgen, dass die jahrtausendealte Tradition und das Wissen des Bierbrauens professionell weiterleben.

Die neun neuen Bierbrauer – darunter drei Frauen – haben während der letzten drei Jahre die Ausbildung zum Lebensmitteltechnologin mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) Schwerpunkt Bier erfolgreich absolviert und das Brauhandwerk erlernt. Diese berufliche Grundbildung findet an drei Lernorten statt: im Lehrbetrieb (Brauerei), in der Berufsfachschule am Strickhof Au in Wädenswil und an den überbetrieblichen Kursen mit den Themen Hopfenanbau/Hopfenprodukte, Malzherstellung und Versuchssud.

Die frisch gekürten Berufsleute durften aufgrund ihrer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung die Bierbrauer-Urkunde von Marcel Kreber, Direktor des Schweizer Brauerei-Verbandes, entgegennehmen. "Neben dem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis soll die Bierbrauer-Urkunde ihren festen Platz

im Dossier des Bierbrauers finden", so Marcel Kreber.

Dass nur rund 10 Lernende pro Jahr die Ausbildung zum Lebensmitteltechnologin EFZ Schwerpunkt Bier antreten, liegt an der beschränkten Zahl der Ausbildungsplätze in der Schweiz. Auch wenn in unserem Land rund 1'080 Braustätten als biersteuerpflichtig gemeldet sind, verfügen die wenigsten Brauereien über Organisations- und Infrastrukturen, welche einer dreijährigen Berufsbildung gemäss Bildungsverordnung und Bildungsplan gerecht werden. "Dennoch ist es klar das Ziel des Schweizer Brauerei-Verbandes, den Beruf des Bierbrauers bekannter zu machen und für den professionellen Wissenstransfer der jahrtausendealten Tradition des Bierbrauens zu sorgen", umreisst Marcel Kreber die Herausforderung, genügend Berufsleute ausbilden zu können.



19. September 2019: Swiss Beer Award

Der Swiss Beer Award ist die nationale Prämierung von Bieren, welche von Brauereien in der Schweiz und in Liechtenstein gebraut werden. Die Gewinner-Biere werden an der öffentlichen Award-Night vom 19. September 2019 im Bierhübeli in Bern verkündet. Anmeldung unter www.swissbeeraward.ch.